

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Sozialpolitik

(21. Ausschuß)

über den von den Abgeordneten Dr. Bertram, Rümmele, Tichi, Clausen und Genossen eingebrachten Entwurf eines Gesetzes über die Pensionskasse Deutscher Eisenbahnen und Straßenbahnen
- Nr. 2334 der Drucksachen -

Berichterstatter:

Abgeordneter Horn

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Die Bundesregierung wird beauftragt,
 - a) dem Bundestag beschleunigt einen Gesetzentwurf über die endgültige Regelung der Verhältnisse der Pensionskasse Deutscher Privateisenbahnen vorzulegen;
 - b) bis zum Inkrafttreten dieses Gesetzes durch eine Übergangslösung sicherzustellen, daß auch über den 1. Juli 1952 hinaus die Verpflichtungen der Pensionskasse Deutscher Privateisenbahnen gegenüber den Pensionären erfüllt werden können.
2. Die Beratung über den von den Abgeordneten Dr. Bertram, Rümmele, Tichi, Clausen und Genossen eingebrachten Entwurf eines Gesetzes über die Pensionskasse Deutscher Eisenbahnen und Straßenbahnen – Nr. 2334 der Drucksachen – wird bis zur Vorlage des unter Ziffer 1 a bezeichneten Gesetzentwurfs ausgesetzt.

Bonn, den 30. Mai 1952

Der Ausschuß für Sozialpolitik

Richter
Vorsitzender

Horn
Berichterstatter